

Die Hochschule für Wirtschaft und Recht (HWR) Berlin – Berlin School of Economics and Law - ist eine der führenden akademischen Ausbildungsstätten für den Management-Nachwuchs in Wirtschaft, Verwaltung und Justiz in Deutschland. Derzeit sind ca. 11.500 Studierende aus rund 100 Ländern in den insgesamt 50 Studiengängen der HWR Berlin immatrikuliert. Für die Ausbildung engagieren sich über 200 Professorinnen und Professoren sowie mehr als 800 Lehrbeauftragte aus einem breiten disziplinären Spektrum, das die Betriebs- und Volkswirtschaftslehre ebenso wie Rechts-, Sozial- und Ingenieurwissenschaften umfasst. An der HWR Berlin wird in deutscher und englischer Sprache gelehrt.

Der Fachbereich 2 Duales Studium Wirtschaft • Technik bietet derzeit ca. 2.000 duale Studienplätze in 17 Disziplinen in den Bereichen Wirtschaft und Technik an, bei denen die motivierenden und methodischen Vorteile einer engen Verzahnung von Theorie und Praxis genutzt werden. Die Absolventinnen/Absolventen der Bachelor-Programme verfügen nach einer Regelstudienzeit von drei Jahren über fundierte Fachkenntnisse und berufspraktische Erfahrungen in einem der über 650 Partnerunternehmen. Der enge Kontakt zu renommierten Unternehmen und der dadurch mögliche kontinuierliche Austausch mit der Wirtschaftspraxis ist das wichtigste, prägende Wesensmerkmal aller Studiengänge des Fachbereichs. Die Hochschule zeichnet sich durch hohen Praxisbezug in der Lehre, intensive und vielfältige Forschung sowie eine starke internationale Orientierung aus. Gegenwärtig bestehen mehr als 150 aktive Partnerschaften mit Universitäten weltweit. Die HWR Berlin ist Mitglied im Hochschulverbund „UAS 7 - Alliance for Excellence“, einem Zusammenschluss von sieben großen deutschen Fachhochschulen zur gemeinsamen Qualitätssicherung und Internationalisierung.

An der Hochschule für Wirtschaft und Recht (HWR) Berlin ist am **Fachbereich 2 „Duales Studium Wirtschaft • Technik“** folgende Stelle zu besetzen:

eine Gastprofessorin/ ein Gastprofessor (50%, Bes. Gr. W2)

für Wirtschaftsinformatik, insbesondere Innovation und

Digital Entrepreneurship

Kennziffer: 86/2019

Stellenumfang: 9 Semesterwochenstunden

Besetzbar: zum nächstmöglichen Zeitpunkt, befristet bis zum 30.09.2022

Bewerbungsschluss: 19.09.2019

Standort/ Arbeitsort: Campus Lichtenberg

Vergütung: 2.920,30,- €/Monat

Aufgabengebiete:

Die Stelleninhaberin/der Stelleninhaber soll die Wirtschaftsinformatik, insbesondere die nachfolgenden Schwerpunkte im gleichnamigen und in den anderen dualen Studiengängen in der Lehre und in der angewandten Forschung des Fachbereiches vertreten:

- Methoden und Ansätze des Innovationsmanagements, auch unter Berücksichtigung der Methode des Design Thinking,
- Methoden und Ansätze des Technologiemanagements unter besonderer Berücksichtigung der digitalen und vernetzten Technologien,
- Methoden, Konzepte und Ansätze zur Modellierung und Umsetzung digitaler Geschäftsmodelle,
- Spezielle Methoden zur Gründung und zum Management digitaler Start-ups,
- Methoden und Ansätze moderner strategischer digitaler Planung und Führung unter
- besonderer Berücksichtigung der Herausforderungen einer digitalen Transformation sowie
- Methoden und Konzepte des modernen Projektmanagements.

Neben einem abgeschlossenen Studium der Wirtschaftsinformatik, der Informatik oder der Wirtschaftswissenschaften mit expliziter Schwerpunktbildung einer managementorientierten Wirtschaftsinformatik und fachadäquater Promotion werden mehrjährige berufsspezifische Erfahrungen im Innovationsmanagement und dem digitalen Entrepreneurship bzw. mehrjährige Erfahrungen im Digital-Consulting für innovationspezifische und unternehmensorientierte Problemstellungen im Kontext der digitalen Transformation sowie einschlägige Fachpublikationen zu diesen Themenbereichen erwartet.

Anforderungen:

Für die Berufung zur Gastprofessorin/zum Gastprofessor ist die Erfüllung der Voraussetzungen des § 100 Berliner Hochschulgesetz (BerlHG) erforderlich. Die Berücksichtigung von Gender- und Diversity-Aspekten in Forschung und Lehre ist erwünscht. Im Rahmen der Gastprofessur sollen auch Lehrveranstaltungen in englischer Sprache konzipiert, durchgeführt und in die internationalen Kooperations- und Studienprojekte des Fachbereichs Duales Studium Wirtschaft • Technik eingebracht werden.

Die Mitarbeit in der akademischen Selbstverwaltung gehört zu den Dienstpflichten. Erwartet wird zudem die im Rahmen der Lehre in dualen Studiengängen besonders wichtige Bereitschaft zur praxisorientierten Kooperation mit den am Studium beteiligten Partnerunternehmen der Hochschule. Die Hochschule für Wirtschaft und Recht Berlin misst einer intensiven Betreuung der Studierenden einen hohen Stellenwert bei und erwartet deshalb von den Lehrenden eine ausgeprägte Präsenz an der Hochschule. Zur Stärkung der Einbindung in das regionale Umfeld wird ferner davon ausgegangen, dass die/der zu Berufende bereit ist, ihren/seinen Lebensmittelpunkt in die Region zu legen

Bewerbung und Ansprechpartner/in:

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Nachweisen – soweit vorhanden auch Ergebnissen von Lehrevaluationen - und Zeugnissen zur Erfüllung der Einstellungs Voraussetzungen und unter Angabe der Kennziffer bis **zum 19.09.2019** gerne auch elektronisch an die:

Hochschule für Wirtschaft und Recht (HWR) Berlin
Dekan des Fachbereiches 2
Herrn Prof. Dr.-Ing. Thorsten Kurzawa
Alt-Friedrichsfelde 60
10315 Berlin
E-Mail: thorsten.kurzawa@hwr-berlin.de

Bei Rückfragen zur ausgeschriebenen Position wenden Sie sich bitte an:
Herrn Prof. Dr.-Ing Thorsten Kurzawa, Telefon (30) 30877-2010.

Interessierte Frauen können Kontakt zur zentralen **Frauenbeauftragten der Hochschule, Frau Viola Philipp**, unter (030) 30877 1231 oder viola.philipp@hwr-berlin.de aufnehmen.

Die Bewerbung von qualifizierten Wissenschaftlerinnen ist ausdrücklich erwünscht. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Qualifikation bevorzugt.

Weitere Informationen finden Sie unter: www.hwr-berlin.de sowie unter <http://www.uas7.de/Qualitaetsstandards.54.0.html>.

Wir bitten Bewerbungsunterlagen **nur in Kopien** und **nicht in Mappen** vorzulegen, da die Unterlagen nicht zurückgesandt werden; sie werden nach Abschluss des Auswahlverfahrens vernichtet.

www.hwr-berlin.de

